## KREDIT und KAPITAL

Herausgeber:	Prof. Dr. Werner Ehrlicher, Freiburg Prof. Dr. Hans-Hermann Francke, Freiburg Prof. Dr. Dr. h. c. Hans-Jacob Krümmel, Bonn
Redakteur:	Dr. Eberhart Ketzel, Bonn
Redaktionsbüro:	Sigrid Wehrmeister, Simrockstraße 4, 53113 Bonn Telefon 0228 / 20 45 58
	Manuskripte sind in zweifacher Ausfertigung an das Redaktionsbüro zu senden. Der Autor verpflichtet sich mit der Einsendung des Manuskriptes unwiderruflich, das Manuskript bis zur Entscheidung über die Annahme nicht anderweitig zu veröffentlichen oder zur Veröffentlichung anzubieten. Diese Verpflichtung erlischt nicht durch Korrekturvorschläge im Begutachtungsverfahren.
	Alle eingereichten Manuskripte werden, wie international üblich, einem doppelt verdeckten Begutachtungsverfahren unterzogen, d.h. Autoren und Gutachter erfahren ihre Identität gegenseitig nicht. Durch dieses Verfahren soll die fachliche Qualität der Beiträge gesichert werden.
Verlag:	Duncker & Humblot GmbH, Postfach 41 03 29, 12113 Berlin, Carl-Heinrich-Becker-Weg 9, 12165 Berlin, Telefon 030 / 7 90 00 60. Postbank NL Berlin Nr. 528-101 und Zürich Nr. 80-50499-8.
	Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages. Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin. Printed in Germany.
Die Zeitschrift KREDIT und KAPITAL wird gefördert von der Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung über das Spar- und Girowesen e. V.; sie erscheint viermal jährlich im Gesamtumfang von 608 Seiten. Abonnementspreis halbjährlich 56,– DM zuzüglich Porto, für Studenten halbjährlich 36,– DM zuzüglich Porto.	
Inhalt	
Abhandlungen	
George M. von Furstenberg, External Dept Buyback: Scorned Too Much 337	
Volker Clausen, Fiskalpolitik und Wechselkursovershooting	
Franz Hackl, Finanzinnovationen und die LM-Kurve	
Michael Bitz und Andreas Oehler, Überlegungen zu einer verhaltenswissen- schaftlich fundierten Kapitalmarktforschung – Ein Erklärungsansatz zum Anlegerverhalten (Teil II)	

Ralf Breuer und Martin Skaruppe, Bankkalkulation als Marktproblem (Teil II) 417

Fortsetzung 3. Umschlagseite

## Berichte

Bernhard Duijm, Die Bindung des Wechselkurses an das Sonderziehungsrecht – Ein Rückblick
Buchbesprechungen
Über den Versuch, den wissenschaftlichen Tenor eines Buches zu ignorieren und es dennoch zu (re)zensieren. Ein Kommentar zu Wilhelms Rezension (Otto Loistl)
Rainer Klump: Geld, Währungssystem und optimales Wachstum (Jochen Michaelis)
Gudrun Peschutter: Geldpolitik bei multipler Zielsetzung (Thomas Lord) 474
Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes
Prof. Dr. George M. von Furstenberg, Indiana University, Department of Economics, Ballantine Hall, Bloomington, Indiana 47405, USA
Dr. <i>Volker Clausen</i> , Universität Kiel, Institut für Wirtschaftspolitik, Olshausenstraße 40, D-24098 Kiel
Mag. Franz Hackl, Universität Linz, Institut für VWL, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz
Prof. Dr. <i>Michael Bitz</i> und Dr. <i>Andreas Oehler</i> , FernUniversität Hagen, Lehrstuhl für BWL, Postfach 940, D-58097 Hagen
Dr. Ralf Breuer und Dr. Martin Skaruppe, Institut für das Spar-, Giro- und Kreditwesen, Buschstraße 32, D-53113 Bonn
Dr. Bernhard Duijm, Universität Tübingen, Wirtschaftswissenschaftliches Seminar, Nauklerstraße 47, D-72074 Tübingen